

Xperience

Handwerk @home

erleben, bauen, selber machen

**Zweirad-
mechatroniker*in**



*Wie Du am
schnellsten dein
Fahrrad wieder
flott bekommst!*



Handwerkskammer
Frankfurt-Rhein-Main

Für Zweiradmechatronikerinnen oder Zweiradmechatroniker dreht sich alles um Räder: Ob mit Muskelkraft betrieben oder motorisiert – du reparierst und wartest alles, was zwei oder manchmal auch mehr Räder hat.

Mit handwerklichem Geschick führst du Inspektionen und Wartungen an verschiedenen Zweirädern durch. Auch Um- oder Nachrüstarbeiten ganzer Baugruppen oder Anbauteilen beschäftigen dich. Und natürlich reparierst du verschiedenste Bauteile – vom Antrieb bis zur Bremse.

Außerhalb der Werkstatt warten ebenso Aufgaben: Im Verkauf berätst du Kunden und verkaufst Fahrzeuge sowie Zubehör. Hinter der Ladentheke warten weitere Herausforderungen wie das Bestellen von Waren und andere organisatorische Aufgaben, die einen Handwerksbetrieb am Laufen halten!

Du hast dabei die Wahl zwischen den Fachrichtungen Fahrrad und Motorrad.

Voraussetzungen:

- ⇒ Sorgfalt und handwerkliches Geschick beim Schrauben
- ⇒ Verantwortungsbewusstsein
- ⇒ Freude an der Kommunikation mit Menschen
- ⇒ Ein Hauptschulabschluss (Berufsmaturität) oder Realschulabschluss (Mittlere Reife) oder Abitur oder Fachabitur

Deine Aufgaben:

- ⇒ Inspizieren und Warten von Zweirädern
- ⇒ Nachrüsten von Baugruppen und Anbauteilen
- ⇒ Reparieren und Instandsetzen von Bauteilen
- ⇒ Beratung und Verkauf von Fahrzeugen und Zubehör
- ⇒ Organisatorische Aufgaben wie das Bestellen von Waren

Zweirad- mechatroniker*in



Wir zeigen dir Schritt für Schritt, wie ein Reifen geflickt wird.
In unserem Youtube-Video bekommst du weitere wertvolle Tipps. Scan den Code:



Mit unserem Reparaturset kannst du den Schlauch reparieren. Bei der Demontage des Laufrads brauchst du ggf. weiteres Werkzeug. Damit geht es auch schon los. Montiere zunächst das Vorder- oder Hinterrad aus dem Fahrrad. Achte darauf, dass du dich nicht an den Ritzeln oder der Bremse verletzt.



Solltest du bei der Demontage des Vorder- oder Hinterrads Probleme haben, schau dir die Betriebsanleitung deines Fahrrads an. Um den Reifen zu demontieren, musst du als erstes die Ventilkappe und die Überwurfmutter vom Ventil abschrauben.



Im nächsten Schritt drückst du jeweils die rechte und linke Seite des Reifens mit den Händen von der Felge. Anschließend kannst du mit Hilfe der Reifenheber den Reifen von der Felge hebeln. Wenn der Reifen komplett vom Laufrad getrennt ist, kannst du den Schlauch aus dem Reifen entnehmen.



Anschließend musst du das Loch im Schlauch finden. Das geht am einfachsten in einem Wasserbad. Pumpe dafür den Schlauch leicht an und tauche ihn Stück für Stück in das Wasserbad, bis du Wasserblasen aufsteigen siehst. Da wo es blubbert, ist das Loch.



Damit du das Loch im Zuge der Reparatur auch immer wieder findest, markiere es. Am besten zeichnest du ein großes Kreuz direkt über der defekten Stelle mit einem Kugelschreiber. Anschließend kannst du verbliebene Luft wieder aus dem Schlauch lassen und den Schlauch nach dem Wasserbad abtrocknen.



Damit der Reparaturflicken auf dem Schlauch haftet, musst du die defekte Stelle mit dem Schleifpapier anrauen und reinigen. Achte darauf, dass eine Fläche in Größe des Flickens angeraut ist. Anschließend solltest du lose Gummireste entfernen und die Stelle nicht mehr berühren, damit diese nicht verunreinigt wird.



Jetzt trägst du die Vulkanisierungsflüssigkeit auf. Achtung: Das ist ein Gefahrenstoff. Nicht mit den Händen berühren! Verteile einen größeren Tropfen auf der defekten Stelle (mindestens so groß wie der Flicker). Anschließend musst du rund 5 Minuten warten, bis die Flüssigkeit getrocknet ist.



Wenn die Flüssigkeit getrocknet ist, kannst du den Flicker aufkleben. Dafür entfernst du das silberne Papier auf der Rückseite des Flickens und platzierst diesen mittig auf der defekten Stelle. Jetzt musst du den Flicker fest auf den Schlauch drücken. Dafür kannst du gut die Verpackung des Flick-Sets nutzen.



Da der Defekt oftmals durch einen Fremdkörper ausgelöst wurde, solltest du den Reifen prüfen, ob nicht doch noch eine Scherbe oder ähnliches darin steckt. Dafür kannst du ihn vorsichtig von innen mit der Hand abtasten. Achte dabei darauf dich nicht zu verletzen.




Anschließend kann der Reifen wieder montiert werden. Achte dabei auf die Laufrichtung des Reifens (meist auf der Seitenwand aufgedruckt). Zuerst den Reifen leicht anpumpen und in die Felge setzen. Den Reifen drückst du am besten nur mit den Händen auf die Felge. Nutze ggf. auch die Reifenheber.




Vor dem Aufpumpen des Schlauchs kontrollierst du, ob der Schlauch zwischen Felge und Reifen eingeklemmt ist. Das Ventil muss gerade stehen. Pump den montierten Schlauch auf (notwendiger Luftdruck steht auf der Seitenwand). Zum Schluss schraubst du die Überwurfmutter und die Ventilkappe wieder auf das Ventil.



Wenn du die Reparatur abgeschlossen hast, kannst du das Laufrad wieder montieren. Führe unbedingt, bevor du wieder losfährst, eine Prüfung der Bremse durch! Bevor du wieder am Straßenverkehr teilnimmst, führe eine gründliche Probefahrt durch. Wenn du unsicher bist, lass das Rad in einer Fahrradwerkstatt prüfen!



Handwerkskammer
Frankfurt-Rhein-Main



**Zweirad-
mechatroniker*in**

**Wie Du am
schnellsten dein
Fahrrad wieder
flott bekommst!**

**X
perience**
Handwerk
@hawe

erleben, bauen, selber machen

Für Zweiradmechatronikerinnen oder Zweiradmechatroniker dreht sich alles um Räder: Ob mit Muskelkraft betrieben oder motorisiert – du reparierst und wartest alles, was zwei oder manchmal auch mehr Räder hat.

Mit handwerklichem Geschick führst du Inspektionen und Wartungen an verschiedenen Zweirädern durch. Auch Um- oder Nachrüstarbeiten ganzer Baugruppen oder Anbauteilen beschäftigen dich. Und natürlich reparierst du verschiedenste Bauteile – vom Antrieb bis zur Bremse.

Außerhalb der Werkstatt warten ebenso Aufgaben: Im Verkauf berätst du Kunden und verkaufst Fahrzeuge sowie Zubehör. Hinter der Ladentheke warten weitere Herausforderungen wie das Bestellen von Waren und andere organisatorische Aufgaben, die einen Handwerksbetrieb am Laufen halten!

Du hast dabei die Wahl zwischen den Fachrichtungen Fahrrad und Motorrad.

Voraussetzungen:

- ➔ Sorgfalt und handwerkliches Geschick beim Schrauben
- ➔ Verantwortungsbewusstsein
- ➔ Freude an der Kommunikation mit Menschen
- ➔ Ein Hauptschulabschluss (Berufsmittlere) oder Realschulabschluss (Mittlere Reife) oder Abitur oder Fachabitur

Deine Aufgaben:

- ➔ Inspizieren und Warten von Zweirädern
- ➔ Nachrüsten von Baugruppen und Anbauteilen
- ➔ Reparieren und Instandsetzen von Bauteilen
- ➔ Beratung und Verkauf von Fahrzeugen und Zubehör
- ➔ Organisatorische Aufgaben wie das Bestellen von Waren